

REICHSHOF KURIER



ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE GEMEINDE REICHSHOF

47. Jahrgang

Freitag, den 17. März 2023

Nummer 6 / Woche 11

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



LEBEN · ERHOLEN · ARBEITEN

Online lesen:

reichshof-kurier.de/e-paper

Social-Media:

unserort.de/reichshof

Die Wiehltalsperre mal aus einer anderen Perspektive



JETZT entdecken!

markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

Metallbau Altwicker
Hähner Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwicker.de

JOHNS

Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick?
Dann melde Dich bei uns!

Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de

DIE JOHNS GmbH

Energie für eine saubere Zukunft

Ladetechnik – alles aus einer Hand
Beratung, Lieferung & Installation



aggerenergie.de/wallbox



AggerEnergie
Voller Energie für die Region

Veranstaltungen, Tipps und Termine in Reichshof

Vom 17. März bis 2. April

Bis 16. April, Hespert, Ausstellung „OBJEKTE ZEICHNUNG

MALEREI“ - Marion Menzel

Jeweils samstags und sonntags von 15 bis 17 Uhr, Platz der Künste 1. Weitere Informationen unter www.kunstkabinetthespert.de VA: Förderverein KunstKabinettHespert e.V.

17. März, Eckenhausen, Jahreshauptversammlung der Allgemeinen Schützengesellschaft 1857 e.V.

20 bis 23 Uhr, Eckenhäuser Huus, Reichshofstr. 30, Mitgliederversammlung der Allgemeinen Schützengesellschaft 1857 e.V. zu Eckenhausen. VA: Allgemeine Schützengesellschaft 1857 e.V. zu Eckenhausen, Tel.: 015231954488

18. & 19. März, Eckenhausen, Brotbackfest am Bauernhofmuseum

Samstag & Sonntag jeweils von 11 bis 17 Uhr, Bauernhofmuseum, Reichshofstr. 20. „Eckenhäuser Backes“ in Aktion: Knusprige Brote (solang der Vorrat reicht) aus dem Holzofen und leckere Kuchen. In der Heimstube heimische Gerichte, unter dem Remisendach die leckere Museumswurst vom Grill, angeschlossen ein kleiner Markt mit Produkten heimischer Händler. VA: Heimatverein Eckenhausen, Tel.: 02265 8214

21. März, Wildbergerhütte, Pflegeberatung und Pflegehilfsmittel-Organisation

11 bis 12 Uhr, Lia Zentrum Wildbergerhütte, Crottendorfer Straße 16a. Das Team der Praxis Klein-Schlechting berät Pflegende Angehörige, Betroffene sowie alle Interessierte in Fragen rund um die häusliche Alten- und Krankenpflege. Die Sprechstunde findet im Lia® Zentrum statt. Um Voranmeldung wird gebeten unter der Tel.: 02297-9759790.

VA: Pflegedienst Klein-Schlechting
21. März, Online, Vortrag: Energiesparen und Strom selbst erzeugen, 18 Uhr.

Um Energie zu sparen, muss man keinesfalls hohen Aufwand betreiben oder größere Investitionen tätigen. Vielmehr sind es bereits kleine Verhaltensänderungen im Alltag, die sich postwendend im Portemonnaie bemerkbar machen.

Der Vortrag findet online über zoom statt.

VA: Verbraucherzentrale Bundesverband e.V.

22. März, Online, Vortrag: Sonne tanken - Mit Sonnenstrom sauber Auto fahren, 18 Uhr,

Der Absatz von Elektro-Autos ist im letzten Jahr in Deutschland stark angestiegen. Und viele Kaufinteressierte und Besitzer:innen fragen sich, wie sie ihr Elektro-Fahrzeug klimaschonend und am besten mit dem Solarstrom vom eigenen Dach laden können. Der Energieberater Hans-Joachim Horn zeigt, wie man den Solarstrom in das Elektro-Auto bekommt und wie hierbei das Zusammenspiel zwischen Photovoltaikanlage und Elektro-Auto gelingen kann.

VA: Verbraucherzentrale Bundesverband e.V.

28. März, Wildbergerhütte, „Neue Medien - (k)ein Problem“

16 bis 18 Uhr, Lia® Zentrum Wildbergerhütte, Crottendorfer Straße 16a. Unter dem Motto „Neue Medien - (k)ein Problem“ gibt Bernd Hennrichs zweimal im Monat, Tipps und Tricks für die Nutzung von Laptop, Tablet und Smartphone. Terminvereinba-



BESTATTUNGEN
FLITSCH

Lukas und Norbert Flitsch
Zeisigweg 19
51580 Reichshof-Hahnbusche

Telefon (0 22 65) 99 00 90 info@bestattungen-flitsch.de
Telefax (0 22 65) 99 00 89 www.bestattungen-flitsch.de

rungen auch direkt mit Bernd Hennrichs: Telefon: 015156314070. VA: Lia® Initiative Bernd Hennrichs

30. März, Wildbergerhütte, Treffpunkt Pflegende

11 bis 13 Uhr, Lia® Zentrum Wildbergerhütte, Crottendorfer Straße 16a. Willkommen sind alle, die pflegen und betreuen: die Eltern, Partner*in, Freund*in oder Nachbar*in? Das braucht Kraft und Energie. Manchmal entstehen Fragen, wie: „Mache ich alles richtig? Wann muss ich helfen, wann lieber nicht?“ Dies ist ein Treffpunkt zum Austausch, zur Info oder einfach mal zum Entspannen. VA: Lia® Initiative Brigitte Lorenz

30. März Sinspert, Jahreshauptversammlung VdK Ortsverband Eckenhausen-Wildbergerhütte, 19 Uhr, im Sinsperter Hof, 51580 Reichshof-Sinspert, Aucheler Str. 4. Mit kleinem Imbiss, daher Anmeldung dringend erforderlich -

Tel. 02265 980 471 oder ingrid.guettler@vdk.de. Über zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen. VA: VdK

31. März, Wildbergerhütte, Repair-Café

15 bis 17 Uhr, Lia® Zentrum Wildbergerhütte, Crottendorfer Straße 16a. Das „Repair Café“ wird wieder geöffnet und jede/r kann mit seinem elektronischen „Sorgenkind“ vorbeikommen. Voran-

meldung ist erforderlich bei Hans Gerd Bauer, Telefon 02297/902763. VA: Lia® Initiative

31. März, Odenspiel, Oster-Pop-Kantate „Flügel der Morgenröte“

19 Uhr, Evangelische Kirche. Heiko Bräuning mit Kantate zu Passion- und Ostern zu Gast in ev. Kirchen Odenspiel.

Die Passions- und Oster-Pop-Kantate „Flügel der Morgenröte“ lässt mit Liedern und Impulsen die biblischen Erzählungen des Passions- und Ostergeschehens greifbar und lebendig werden. Die Ev. Kirchengemeinden

Der Eintritt ist frei.

VA: Ev. Kirchengemeinde Im Oberen Wiehltal und die Ev. Kirchengemeinde Waldbröl

31. März, Wildbergerhütte, Jahreshauptversammlung der Dorfgemeinschaft Wildbergerhütte-Bergerhof e.V.

19 Uhr, im Sängerheim des MGV Glückauf Sangeslust.

VA: Dorfgemeinschaft Wildbergerhütte-Bergerhof

1. April, Eckenhausen, Osterpreisschießen

13 bis 17 Uhr, Schießstand „Am Heidchen“. Nur für Mitglieder der Allgem. Schützengesellschaft. Voranmeldung bis 26.03.2023 erforderlich.

VA: Allgemeine Schützengesellschaft 1857 e.V. zu Eckenhausen, Tel.: 015231954488

Michael Braatz

Rechtsanwalt

Renate Broich-Schumacher

Fachanwältin für Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte

- Arbeitsrecht
- Straßenverkehrsrecht
- Familienrecht
- Baurecht
- Miet- und Pachtrecht
- Erbrecht

Kapellenweg 9

51580 Reichshof-Sinspert

Tel. 02265 / 9974334

www.ra-michael-braatz.de

Zweigstelle Siegburg

Siegstr. 77 • Tel. 02241 / 147878

Kanzlei Neunkirchen-Seelscheid

Hauptstr. 66 • Tel. 02247 / 5400 + 5485



Hinweisbekanntmachung

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Wahrnehmung der Aufgabe der IT-Prüfung nach § 104 Abs. 1 Nr. 3 GO NRW durch die örtliche Rechnungsprüfung der Stadt Aachen

Zwischen der Stadt Aachen und insgesamt 34 Kommunen des Rhein-Sieg-Kreises und des Oberbergischen Kreises ist gemäß den Vorschriften der §§ 1 und 23 ff. des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG NRW) in der zurzeit geltenden Fassung (SGV NRW 202) die vorstehende öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Wahrnehmung der Aufgabe der IT-Prüfung nach § 104 Abs. 1 Nr. 3 GO NRW abgeschlossen worden.

Die Vereinbarung wurde gemäß § 24 Abs. 2 i. V. m. § 29 GkG NRW

aufsichtsbehördlich genehmigt sowie gemäß § 24 Abs. 3 Satz 1 GkG NRW bekanntgemacht (Genehmigungs- und Bekanntmachungsvermerk der Bezirksregierung Köln vom 01.02.2023, veröffentlicht im Amtsblatt Nummer 9 für den Regierungsbezirk Köln vom 06.03.2023).

Die öffentlich-rechtliche Vereinbarung wird gemäß § 24 Abs. 4 GkG NRW i. V. m. § 6 Abs. 1 der Vereinbarung am 07.03.2023 wirksam.

Reichshof, 8. März 2023
gez. Gennies
Bürgermeister

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

Freiwillige Haushalte für die EVS gesucht

Fragen Sie sich auch manchmal: „Wo ist eigentlich mein Geld geblieben?“, „Wofür gebe ich mein Geld überhaupt aus?“ und „Wie haushalten andere?“? Auch die IT.NRW fragt sich das, wie sich die Aufteilung der verfügbaren Geldmittel privater Haushalte in NRW in den letzten Jahren entwickelt hat.

Antworten auf diese und ähnliche Fragen ermittelt die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS), die 2023 von den Statistischen Ämtern des Bundes und

der Länder durchgeführt wird. Für die Befragung wird Ihre Unterstützung benötigt: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW) als Statistisches Landesamt sucht rund 18 000 Privathaushalte in Nordrhein-Westfalen, die bereit sind, über einen Zeitraum von drei aufeinanderfolgenden Monaten ihre Einnahmen und Ausgaben vollständig in einem Haushaltbuch zu dokumentieren. Das kann entweder jedes Haushaltmitglied ab 16 Jahren für sich oder eine

Person stellvertretend für alle Haushaltsglieder erledigen. Neben den Einnahmen und Ausgaben werden auch soziodemografische Informationen (z. B. Alter und Geschlecht), Angaben zum Geld- und Immobilienvermögen sowie zu Krediten erhoben.

Teilnehmen ist leicht: Sie können Ihre Angaben per App (iOS oder Android) oder Webanwendung übermitteln. Die App ist ab sofort im Apple App Store und im Google Play Store verfügbar.

Das Ausfüllen von Papierbogen ist ebenfalls möglich. Ein Dankeschön an Sie: Jeder Haushalt erhält für seine Datenemeldung eine Geldprämie. Für die Befragung werden aktuell noch alle Haushaltstypen (Alleinerziehende, Alleinstehende, Paare mit und ohne Kinder etc.) gesucht. Kostenfreie Hotline, Tel.: 0800 9449-314, E-Mail: evs2023@it.nrw.de oder auf der Seite: www.www.it.nrw/evs2023.

Neuer Leiter der Abteilung „Tiefbau und Verkehr“

Am 01. März 2023 hat Dipl. Ing. Ludger Müller aus Heidberg seinen Dienst im Rathaus in Denklingen begonnen. Als zukünftiger Nachfolger von Norbert Schindler, welcher die Gemeinde Reichshof Mitte des Jahres in Richtung Ruhestand verlässt, übernimmt er die Position als Abteilungsleiter der Abteilung Tiefbau und Verkehr. Zu seinen Aufgaben gehören neben der Leitungsfunktion unter anderem die Organisation und Koordination der Abteilung mit den Schwerpunkten Verkehrsflä-

chen und Abwasserbeseitigung. Nach seinem Studium zum Diplom-Ingenieur konnte der 52-jährige durch seine bisherige selbstständige Tätigkeit bereits mehrjährige Berufserfahrung sammeln. Nun freut sich Ludger Müller auf die neue Herausforderung als Abteilungsleiter bei der Gemeinde Reichshof.

Wir wünschen unserem neuen Mitarbeiter einen guten Start und viel Erfolg bei der Wahrnehmung seiner neuen verantwortungsvollen Aufgaben.



Bürgermeister Rüdiger Gennies begrüßte Ludger Müller an seinem ersten Arbeitstag bei der Gemeinde Reichshof in seinem Büro.

Schulwegsicherung am „Dornbusch“

Im Rahmen der Schulwegsicherung zur GGS Hunsheim beabsichtigt die Gemeinde Reichshof, in der Straße „Dornbusch“ zukünftig drehbare Wegesperren zu errichten. Die zum Wirtschaftsweg herabgestufte Straße „Dornbusch“ dient Schulkindern aus Alpe und Hunsheim als Schulweg. Gleichzeitig wird sie unbefugt von Autofahrern als Abkürzung genutzt, was ein sicheres Passieren für die Schulkinder erheblich er-

schwert und zu gefährlichen Situationen führen kann. Zu diesem Thema hat Bürgermeister Rüdiger Gennies bereits im November letzten Jahres einen Brief erhalten, in dem Vertreter der Schülerinnen und Schüler der GGS Hunsheim, um Abhilfe dieses Problems bat. Im Bau-, Planungs-, Verkehrs- und Umweltausschuss wurde am 30.01.2023 das Anliegen der Kinder umfassend diskutiert. Die Verwaltung

wurde schließlich einstimmig damit beauftragt, die Straße mit einer wirksamen Barriere abzusperren.

Die Gemeinde Reichshof beabsichtigt nun, eine drehbare We gesperre zu errichten, damit der unberechtigte Verkehr in Zukunft ausgesperrt wird. Die Erreichbarkeit der anliegenden landwirtschaftlichen Flächen bleibt über die Ortschaft Dorn gewährleistet. Die Durchfahrt für die Feuerwehr

und den Rettungsdienst wird durch einen entsprechenden Schlüssel für diese Sperre sicher gestellt.

Im Zuge dieser Maßnahme wird die Beschilderung von Dorn in Fahrtrichtung Hunsheim durch die Verkehrszeichen „Sackgasse - keine Wendemöglichkeit“ ergänzt.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Bauverwaltung der Gemeinde Reichshof.

Ende: Der Bürgermeister informiert

SCHULE

Besuch der TH Köln Campus Gummersbach

„Es kann keine universellere und einfachere Sprache geben, die freier von Fehlern und Unklarheiten ist... die würdiger wäre, die unveränderlichen Beziehungen aller natürlichen Dinge auszudrücken [als die Mathematik]“ - schrieb der Mathematiker und Physiker Joseph Fourier 1878. Auf seine Spuren begaben sich elf ukrainische Schülerinnen und Schüler, die seit dem Beginn des Krieges in ihrem Heimatland Teil der Schulgemeinschaft der Gesamtschule Reichshof sind und die Klassen 8 bis 10 der Gesamtschule Reichshof besuchen. Wo könnte dies besser gelingen als an der Technischen Hochschule Köln, deren Campus in Gummersbach die Jugendlichen gemeinsam mit den Lehrkräften Juri Kremer, Janne Vollmer und der ukrainischen sozialpädagogischen Fachkraft, Tatjana Kyivsk, besuchten?

Im Rahmen des Berufsberatungsprogramms der Gesamtschule Reichshof hatten die Koordinatorinnen für Studien- und Berufsorientierung, Mirjam Stieber und Sabrina Becker einen zweitägigen Schnupperkurs im Labor für Technische Mechanik und Strömungslehre organisiert. Prof. Dr. Denis Anders und Prof. Dr. Igor Shevchuk erläuterten und zeigten den Jugendlichen Phänomene der Aerodynamik, Effekte von Dämmmaterialien und Einflüsse verschiedener Materialien auf Temperaturen. Sie illustrierten ihre Forschung so anschaulich,



Prof. Dr. Igor Shevchuk erläuterte u.a. der Gruppe die Phänomene der Aerodynamik

dass die Jugendlichen den durchaus anspruchsvollen Themen folgen konnten und motiviert einige Aufgaben zu den verschiedenen Themenfeldern berechneten. Das Highlight waren die Experimente, die zum Beispiel mittels Styroporflugzeugen und einer hochauflösenden Wärmebildkamera durchgeführt wurden. Überdies erfuhren die Jugendlichen in Gesprächen mit den beiden Wissenschaftlern viel über Studium und Lehre an Universitäten. Das zusätzlich Besondere an dem Tag war, dass die Vorträge und Gespräche dank der Mehrsprachigkeit von Prof. Dr. Anders

und Prof. Dr. Igor Shevchuk in ukrainisch-russischer Sprache stattfanden und den Jugendlichen so eine kleine Auszeit vom Alltag in der deutschen Fremdsprache bot. Fest steht, dass die Motivation, Schule, Bildung und Forschung zu einem Teil des eigenen Lebens zu

machen, bei Schülerinnen und Schülern durch genau solche Ereignisse geweckt und gesteigert wird. Ein herzlicher Dank für den Tag auf dem Campus gilt daher insbesondere Herrn Prof. Dr. Anders und Herrn Prof. Dr. Igor Shevchuk.



Elektroinstallationen u. Kundendienst
ELEKTRO HAMBURGER
Inhaber Udo Hannes
51580 Denklingen • Tel. 02296/202

GGS Eckenhagen: Vorhang auf für die Theater AG

Weiberfastnacht war es endlich so weit. Das Theaterstück „Ali & Amira und der gestohlene Schatz“, geschrieben von Claudia Kumpfe und bearbeitet von dem Theaterpädagogen an der GGS Eckenhagen, Harald Peinzke, hatte Premiere.

Am 23. Februar waren auch Eltern und Interessierte zu einer weiteren Vorstellung im Forum herzlich eingeladen.

Es hat viel Freude gemacht, die 17 Theater AG Kinder spielen zu sehen.

Wochenlang wurden die Rollen mit viel Spaß erarbeitet, ver-

teilt, geübt und geprobt. Die Kreativ AG sorgte für das passende Bühnenbild.

Die Filz AG komplettierte mit abendländisch gefilzten Hüten die Requisiten. Bewundert wurde der Mut, die Flexibilität und die Spielfreude der Kinder, die kurzfristig eingesprungen sind, nachdem einige junge Talente krankheitsbedingt ausfielen. Die Zuschauer waren gespannt, haben gelacht und mitgefiebert. Der Dank galt anschließen den kleinen Akteuren sowie Harald Peinzke, für die schöne Zeit, dem Publikum bereitet wurde.



Neben tollen Schauspielerinnen und Schauspielern überzeugte das Bühnenbild.

Sprachkompetenzen fürs Leben

Go4Goal! - TOEFL® Test an der Gesamtschule Reichshof

Go4Goal! ist ein Englisch-Sprachwettbewerb für Schülerinnen und Schüler.

Dabei absolvieren sie den TOEFL ITP® Test

In diesem Februar erhielten zahlreiche Lernende der gymnasialen Oberstufe der Gesamtschule Reichshof ihr Zertifikat über die Teilnahme am so genannten TOEFL ITP® Test. Dazu hatten Eduard Simon und Laura Braun von der Englisch-Fachschaft im vergangenen November die Teilnahme am herausfordernden Go4Goal!-Wettbewerb organisiert, bei dem die Sprachkompetenzen der Schülerinnen und Schüler im international standardisierten TOEFL® Test auf

die Probe gestellt wurden. Die Dokumentation („Score Report“) dieses Sprachtests in Bewerbungsmappen werde von vielen Personalchefs gerne gesehen, merkte Eduard Simon an. Insgesamt sei der Test-Tag sehr erfolgreich verlaufen, bilanzierten Laura Braun und Eduard Simon, die zuvor eigens eine spezielle Schulung zur Zertifizierung durchlaufen hatten: „Die Schülerinnen und Schüler haben nicht nur ein Zertifikat und die Chance auf Preise erhalten“, betonten die Organisatoren, „ebenso bekamen sie gezielte Rückmeldungen zu ihrem Kompetenzstand in den Bereichen Leseverstehen, Grammatik und Hörverstehen.“



Das Foto zeigt die bestplatzierte Schülerin, Ulrike Schmoock, Q1

Es geht wieder los:

Wochenmarkt in Mittelagger startet in die 9. Saison

Am 23. März ist es wieder soweit. Der Frischemarkt in Mittelagger startet in die neue, mittlerweile 9. Saison. Auch dieses Jahr kommen wieder verschiedene Händler im 14-tägigen Rhythmus aus der Umgebung zusammen und bieten den umliegenden Dörfern einen schönen Markt, der nicht nur zum Wocheneinkauf einlädt. „Neben Obst und

Gemüse von Gaby und Markus Dietrich, dem Hof Müllerheide, Brot und Backwaren von Robert Dietermann sowie Blumen und Mehr mit Marlene Neubauer, freuen wir uns, auch Helmut Benderscheidt noch einmal mit seinen Fleisch- und Wurstwaren dabei zu haben“, meint Jürgen Neumann, 1. Vorsitzender der IG Dorf Mittelagger. Mit einem Fischhändler ist



Auch von schlechtem Wetter lassen sich die Marktbesucher nicht abhalten.

die IG Dorf im Gespräch und hofft auch frischen Fisch ab dem 23. März anbieten zu können. Eine Besonderheit gibt es auch für alle Gäste. In den vergangenen Jahren hat die IG Dorf den Dorfplatz barrierefrei mit eigenen finanziellen Mitteln angelegt. Zusätzlich ist mit Marktleiter Roland Fuchs ein Verantwortlicher für den reibungslosen Marktbetrieb im Einsatz. „Roland ist Ansprechpartner für die Belange der Händler

und er hat ein offenes Ohr, wenn Verbesserungsvorschläge an ihn herangetragen werden“, weiß Roswitha Martini von der IG Dorf zu berichten. „Er hält mit seinem Einsatz den Markt am Leben“ ist Martini überzeugt. Roswitha Martini ist mit Petra Neumann für die leckerste Currywurst, die je bei einem Dorfmarkt verkauft wurde verantwortlich. Nach dem beruflichen Auscheiden von Monika Mosberger wird von

den Frauen noch nach Unterstützung gesucht. „Drei Damen am Grill sollten es schon sein“ meint Petra Neumann. Für die umliegenden Dörfer Oberagger, Ersbach, Allenbach und Zimmerseifen und auch darüber hinaus steht von 9.30 bis 13 Uhr ein kostenloser Fahrdienst mit dem E-Van bereit, um zum Markt hin und wieder zurück zu fahren. So möchte die IG Mittelagger allen Interessierten die Möglichkeit bieten den Markt

zu besuchen und die Gemeinschaft zwischen den Dörfern zu stärken. Der Bus kann telefonisch unter 0170-3006925 (Jürgen Neumann) gerne geordert werden. Die Anfragen werden entsprechend dem Eingang berücksichtigt. „Wir freuen uns auf ein erfolgreiches Marktjahr 2023 mit vielen schönen Momenten, leckerem Essen und tollen Menschen“ sagt Julia Bayer. Insgesamt sind 21 Markttage geplant.

KG Rot -Weiß Denklingen: Spende für unentbehrliche Hospiz-Aufgabe

Seit elf Jahren ist die Stippvisite im Wiehler Johannes Hospiz Oberberg für die Tollitäten der KG Rot-Weiß Denklingen, samt ihrer jecken Entourage, fester Bestandteil der karnevalistischen Repräsentationspflichten und eine mittlerweile unverzichtbare Ehrensache. So hielten als diesjähriges Dreigestirn Prinz Luca I. aus dem Hause Schnell, Bauer Sascha (Selent) und Jungfrau Michaela (Stentenbach), in Begleitung von Adjutanten und Vereinspräsident Hansi Welter im Atrium des Hospiz Hof.

Im imposanten Ornat sorgten die Botschafter der guten Laune mit dem Sessions-Mottolied für Momente der Unbeschwertheit bei Gästen und Mitarbeitenden. „Das ist eine schöne Abwechslung für mich“, freute sich Lieselotte aus Marienheide, die seit zwei Wochen zu Gast im Hospiz ist. Doch waren die Narren nicht mit leeren Händen gekommen, sondern hatten einen Scheck in Höhe von 1.111 Euro als Gastgeschenk dabei. Für den guten Zweck hatte Jungfrau Michaela ihren „Damenbart“ auf der Damensitzung in Wendershagen versteigert, woraufhin die Gesichtsbehärtung, publikumswirksam auf der Bühne, der Trockenrasur durch Elferratspräsidentin Roswitha Huhn zum Opfer fiel. Der hierfür eingenommene Betrag wurde durch eine Sammlung innerhalb der KG Rot-Weiß auf den Endbetrag von stolzen 1.111 Euro aufgerundet.“ Mein Bart ist entbehrlich, ihre Arbeit ist unentbehrlich“, richtete sich „Ihre Lieblichkeit“ bei der Übergabe des Schecks an die Vertreter des Johannes Hospiz, sowie der dazugehörigen Johannes-Hospiz Oberberg Stiftung. KG-Präsident



Ein dreifaches „Denklingen Alaaf“ brachten die offiziellen Karnevalsvertreter der KG Rot-Weiß Denklingen auf die Arbeit des Wiehler Johannes Hospiz aus.

Hansi Welter legte als männlicher Teil des ehemaligen Prinzenpaars der Corona-Session 2020/2021 im Namen seiner Ehefrau und Prinzessin Karolin noch 500 Extra-Euro aus der Privatschatulle obenauf.

Der stellvertretender Pflegedienstleiter Marc Fricke-Wendeler und Bettina Hüttig-Reusch, als Leiterin des Aufnahmemanagements informierten die nährischen Besucher über Umstände und Inhalte der Begleitung von Menschen am Lebensende und betonten die vertrauensvolle und enge Zusammenarbeit mit der Palliativstation des Kreiskrankenhauses Waldbröl. Als Stiftungsvertreter bedankten sich Dr. Jörg Nürmberger und Michael Adomaitis herzlich für das jecke Engagement. Beide gaben

Einblicke in die Finanzierung der ganzheitlichen Hospiz-Betreuung, die gemeinsam von Johannitern und Maltesern in der seit 2005 bestehenden Einrichtung geleistet wird. Die praktische und psychosoziale Arbeit beider Orden hinterlässt ein jährliches Kostendefizit von rund 200.000 Euro, die aus Stiftungserträgen und Spenden abgefедert werden.

Darüber hinaus stellt die Stiftung die Aktivitäten des Malteser TrauerZentrums Oberberg sicher, das sich mit speziellen Angeboten der Unterstützung Hinterbliebener Angehöriger widmet.

Mit einem dreifachen „Denklingen Alaaf“ zollte die KG rot-Weiß Denklingen dem Hospiz, samt professionellen und ehrenamtlichen Helfern, ihren Respekt.

Günstig. Regional.

Persönlich erreichbar.



www.strom-bellersheim.de

**Ihr Stromversorger
aus der Region.**

Telefon 0 26 81 / 802 - 900

BELLERSHEIM
UNTERNEHMENSGRUPPE

Wir sorgen für Sie.

Von der Finsternis zum Licht

Ostern auf der Spur - Ein ökumenischer Kreuzweg zu Ostern in Eckenhagen

Das **CJG Kinderheim St. Josefs haus** in Eckenhagen hat während der Pandemiezeit vor zwei Jahren einen aufwendig gestalteten Ostergarten in der eigenen Reithalle veranstaltet.

Dieser ist so gut angekommen, dass sich ein Team von Pädagog*innen des Kinderheims in diesem Jahr überlegt hat, einen ökumenischen Kreuzweg zu Ostern rund um das Einrichtungsge lände des CJG St. Josefshauses für alle zu öffnen. Alle Wohngruppen wirken dabei mit.

Die Idee: Der Leidensweg Jesu und die frohe Botschaft soll Familien mit Kindern hautnah näher gebracht werden.

Startpunkt und Ende des Kreuzweges zu Ostern ist am Wander parkplatz Eckenhagen in der Land wehrstraße. Der Weg kann selb ständig in der Zeit vom **25. März bis 16. April** von Familien und allen Interessierten erwandert werden und beinhaltet 11 aufeinan

derfolgend gestaltete Stationen, bei denen der Leidensweg Jesu hautnah erlebt werden kann. Mittels QR - Codes über das Handy, wird man auf ein eigens aufgenommenes Hörspiel an den verschiedenen Stationen weitergeleitet und kann sich anhören, was mit Jesus damals geschehen ist.

Hinweise:

Der Rundweg weist eine Länge von 3 km durch hügeliges Gelände auf, um die Schwere des Leidensweges zu verdeutlichen. Mit Hilfe eines Wegweisers wird man von der ersten Station am Wanderparkplatz Landwehrstraße und wieder zurück zum Parkplatz geführt. Es können die Parkplätze an der Kurverwaltung Eckenhagen, Wanderparkplatz Landwehrstraße oder andere öffentliche Parkplätze in Eckenhagen genutzt werden. Aufgrund der Wegbeschaffenheit ist die Wande rung für Rollstuhlfahrer*innen nicht zu empfehlen. Ein Kinderwagen sollte nur mit entsprechend dicker



Der Kreuzweg bei Eckenhagen kann erwandert werden. Foto: beekeepx

Bereifung ausgestattet sein. Auf festes Schuhwerk ist zu achten. Die Dauer beläuft sich auf ca. 60 Minuten.

Ein internethfähiges Handy mit ei ner QR Code App wird benötigt, um dem Hörspiel an den Stationen folgen zu können. Falls die Technik mal versagen sollte, so sind die

entsprechenden Texte mit Bildern von Anselm Grün zusätzlich nochmal an den verschiedenen Stationen hinterlegt.

Damit alle Teilnehmer*innen gleichermaßen den Weg erleben können, bitten wir die Requisiten so aufgebaut zu lassen, wie sie vorgefunden werden.

Timeline - Reichshofer tanzen durch die Zeit

260 Darsteller, 2.000 verschiedene Kostüme bei der Tanzshow

Fast fünf Jahre nach der letzten Aufführung ist es endlich wieder soweit: Die Ballettstudio Arabesque aus Oberagger zeigt am Samstag, 18. März, die neue Produktion „Timeline“ in der Schwalbe Arena.

Timeline ist eine atemberaubende Tanzshow, die das Publikum auf eine Zeitreise durch zwölf Epochen nimmt. Von der Steinzeit, über die Antike, den Barock, in die 80er Jahre und in die Gegenwart.

Jetzt erobert sie mit 260 Jungen

und Mädchen, Jugendlichen und Erwachsenen die Arena.

Liem ist gerade vier Jahre alt und etwas aufgeregt. Er freut sich riesig auf seinen ersten großen Auftritt. Seit Monaten proben er und die anderen in seiner Gruppe einen Tanz für „Timeline - eine tänzerische Reise durch die Zeit“. Mehr als 2.000 Kostüme in sämtlichen Farben hängen für die Bühnenshow auf den Kleiderständern und kommen in der zweistündigen Aufführung zum Einsatz. Im Hintergrund eine eingespiel-

te Crew Ehrenamtlicher von der Friseurin bis zur Kinderbetreuung. Olgas Mama Erika in der Küche oder ihre Tante Irma an der Nähmaschine. Wenn irgendwo eine Naht platzt oder sich das Tutu verfangen hat, hilft sie zu flicken und zu reparieren. „Wir sind eine große Gemeinschaft und alle zusammen stemmen wir diese Riesenleistung“, freut sich die Ballettlehrerin. Mit dabei auch ihre Tochter Julia, studierte Profi-Balletteuse und zuletzt noch in einer Musical-Pro

duktion in der Philharmonie zu sehen. Die 23-Jährige unterrichtet unter anderem „Modern Dance“ und eröffnet die Show in der Schwalbe-Arena mit einem Solo-Tanz - vor 1.600 Zuschauern. Karten für die Aufführung „Timeline - eine tänzerische Reise durch die Zeit“ gibt es unter anderem zum Preis von 25 Euro - Erw. und 15 Euro - Kind online (www.timeline.ballett-oberberg.de). Einlass ist am Samstag, 18. März, um 15.30 Uhr, die Show startet um 17 Uhr.



Ein starker Wille kann Berge versetzen. Der letzte ganz besonders.

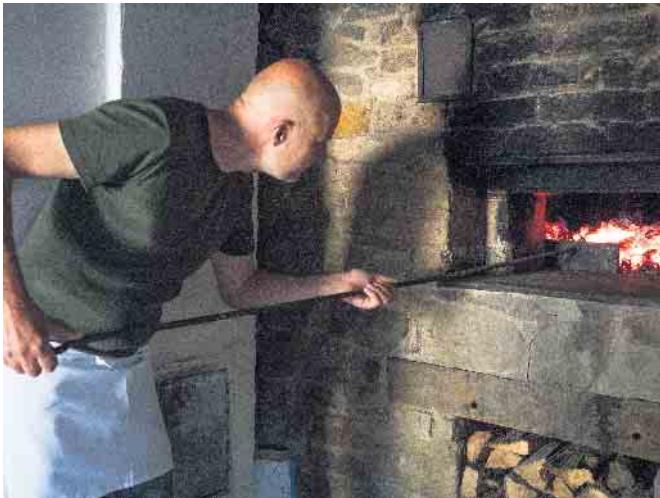
Ein Testament oder ein Vermächtnis zugunsten der Hospiz- und Trauerarbeit in Wiehl und Oberberg sind Möglichkeiten, die individuelle Begleitung und Betreuung schwerkranker und sterbender Menschen langfristig finanziell zu sichern. Wenn auch Sie sich über Ihr eigenes Leben hinaus engagieren wollen, lassen wir Ihnen gerne unsere Testamentsbroschüre zukommen. Wir beraten Sie gerne. Ihren persönlichen Ansprechpartner erreichen Sie unter 0 22 62 - 30 56 108.

JOHANNES HOSPIZ OBERBERG STIFTUNG

Hauptstraße 27 · 51674 Wiehl · www.hospiz-oberberg-stiftung.de · info@jho-stiftung.de
Spendenkonto: Deutsche Bank AG IBAN: DE05 3607 0050 0250 5014 00

Saisonstart mit Handwerk

LVR-Freilichtmuseum Lindlar startet in die Saison



Im historischen Backhaus im LVR-Freilichtmuseum Lindlar wird Brot gebacken. Foto: S.K.

Der Frühling lässt die Temperatur steigen - und mit ihr die Laune: Zeit für einen erlebnisreichen Ausflug ins LVR-Freilichtmuseum Lindlar!

Der Saisonstart am Sonntag, den 26. März 2023 ist die erste Veranstaltung des Museums in der diesjährigen Saison. Zwischen 10 und 18 Uhr gibt es viele Handwerksvorführungen, Aktionen und ein umfangreiches Mitmachprogramm für Kinder.

In die historischen Häuser und Werkstätten zieht wieder Leben ein. In der Schmiede erklingt das rhythmische Hämmern und die Sattlerei ist erfüllt vom Ledergeruch, derweil der Sattler mit Nadel und Faden arbeitet. In der Hauswirtschaft wird gezeigt, wie früher gekocht und gebacken wurde und in der Seilerei werden Seile geschlagen. In der Bäckerei liegt der Geruch von frisch gebackenem Brot in der Luft und in der historischen Lumpenreißmühle Müllershammer läuft das Mühlrad. Zudem ist der über 100 Jahre alte Bandwebstuhl im Bandweberhaus Thiemann aus Wuppertal-Ronsdorf in Aktion zu erleben.

Die Steinbruchbahn in der Baugruppe „am Mühlenberg“ präsentiert von 11 bis 16 Uhr einen Vorführbetrieb. Auch für Kinder gibt es zahlreiche Angebote: In der Holz-

werkstatt entstehen Nistkästen für Meisen und Spatzen und Osternester aus Holzlocken. Bogenschießen und Dosenwerfen organisiert die Lindlarer Mitmach-Agentur Springfloh. In der Zehntscheune gibt es historisches Spielzeug zum Ausprobieren. Auch beim Papiertheater papirniks und der Märchenerzählerin kommen die Kleinen auf ihre Kosten.

Für das leibliche Wohl sorgt die Museumsgaststätte Lingenbacher Hof mit Bergischen Waffeln und Grillspezialitäten. Am historischen Kiosk aus Wermelskirchen gibt es neben allerlei Süßigkeiten auch Kaffee, Getränke, gebrannte Mandeln und Popcorn. Der Museumsförderverein bietet Kaffee, Kaltgetränke und Würstchen mit Museumsbrot an. Darüber hinaus gibt es Waffeln, Crêpes Flammkuchen, Pommes frites und frische Champignons. Nordkasse und Nordparkplatz des Museums sind geöffnet.

Saisonstart im LVR-Freilichtmuseum Lindlar

Termin: Sonntag, 26. März 2023, 10 bis 18 Uhr

Eintritt: Erwachsene 9,00 Euro; Kinder unter 18 Jahren frei

Ort: Museumsgelände in Lindlar-Steinscheid

Information: Museumsladen: Tel. 02266 471920

www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de



Bei gutem und trockenem Wetter im LVR-Freilichtmuseum Lindlar zu sehen: Feldarbeiten mit Pferden. Foto: S.K.



In der Schmiede erklingt das rhythmische Hämmern beim Saisonstart im LVR-Freilichtmuseum Lindlar. Foto: Dominik Schmitz, LVR-ZMB

Equal Pay Day

Frauentypische Berufe müssen endlich nach ihren Anforderungen bezahlt werden - nämlich deutlich höher

Wie das Statistische Bundesamt mitteilte, liegt der Gender Pay Gap im Jahr 2022 bei 18 Prozent: **Damit verdienten Frauen 2022 durchschnittlich pro Stunde 18 Prozent weniger als Männer.** Während Männer einen durchschnittlichen Bruttostundenverdienst von 24,36 Euro verzeichnen, erhielten Frauen mit durchschnittlich 20,05 Euro 4,31 Euro weniger.

Der **Equal Pay Day am 7. März** markierte symbolisch den Tag, bis zu dem Frauen umsonst arbeiten, während Männer bereits bezahlt werden. Rechnet man den Prozentwert von 18 Prozent in Tage um, arbeiten Frauen 66 Tage, vom 1. Januar bis zum 7. März, umsonst. An diesem Tag fanden bundesweit Aktionen statt. Zudem organisierte die Equal Pay Day Kampagne in Kooperation mit dem Deutschen Kulturrat am 4.

März den Equal Pay Zukunftskongress in Berlin. Unter dem Motto „Die Kunst der gleichen Bezahlung“ zeigte der Kongress die strukturellen Ursachen des eklatanten Gender Pay Gaps von 30 Prozent in Kunst und Kultur auf. Es sind die gleichen Ursachen, die für die gesamtgesellschaftliche geschlechterspezifische Lohnlücke von 18 Prozent verantwortlich sind.

Die Equal Pay Day Kampagne wurde 2008 durch den Business and Professional Women (BPW) Germany e.V. initiiert und wird seitdem vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert. Es ist der Verdienst der langjährigen Kampagnenarbeit rund um den Aktionstag, dass heute breit und öffentlich über die Ursachen des Gender Pay Gap diskutiert wird. Rund zwei Drittel des Verdienst-

unterschiedes lassen sich laut Statistischem Bundesamt auf die Überrepräsentanz von Frauen in schlechter bezahlten Berufen sowie Teilzeit-Anstellungen begründen. Eine Angleichung der Erwerbsarbeitszeiten von Frauen und Männern, mit einer volzentnahmen Teilzeit zum Beispiel, hätte die größte Auswirkung auf eine Verringerung des Gender Pay Gaps. Es setzt eine gleiche Ver teilung von familiärer Fürsorge verantwortung voraus, die Frauen - bisher - immer noch häufiger als

Männer übernehmen. Dafür steigen sie ganz aus dem Erwerbsleben aus oder arbeiten Teilzeit. Die Gründe dafür sind einerseits tradierte Rollenstereotype, andererseits der Blick auf den Lohnzettel: Solange Berufe, in denen überwiegend Frauen arbeiten, nicht ihren Anforderungen entsprechend bezahlt werden, ist die Entscheidung vorprogrammiert.

Iris Schicht
Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Reichshof

VdK trifft sich

Jahreshauptversammlung

Am 30. März findet im Sinsperter Hof die Jahreshauptversammlung des VdK Ortsverband Eckenhagen-Wildberg-erhütte statt. Beginn ist um 19 Uhr. Es wird ein kleiner Imbiss angeboten,

daher ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich. Tel. 02265 980 471 oder ingrid.guettler@vdk.de. Über zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen.

Aktive Senioren wandern am 22. März

Am 22. März wandern die Aktiven Senioren rund um Eckenhagen. Treffpunkt zur Wanderung ist um 9 Uhr auf dem Rathausparkplatz in Denklingen. Mit den PKW geht's dann zum Ausgangspunkt der Wanderung. Wanderführer ist das Ehepaar Kuthning (02296-90721). Nach der Wanderung gibt es die

Möglichkeit zur Einkehr im Restaurant Barbarosa Aufgrund der augenblicklichen Lage müssen bestimmte Vorschriften eingehalten werden.

Nähere Informationen erfolgen vor Ort. Jeder ist herzlich eingeladen, getreu der Devise: Mit richtigem Schuhwerk - bei jedem Wetter.

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Waldbröl oder Reichshof
Für einen vorgemerkt Kunden suchen wir ein EFH mit gr. Grdst. (ab 1000 m²), 4 Zi. u. einer Wfl. ab ca. 120 m², auch mit Renovierungsbedarf. Preis: offen

Wir suchen Sie!
Für unsere Filiale in Hennef Uckerath sind wir aktuell auf der Suche nach einem

Immobilienmakler (m/w/d)
Die Vertriebsregion für diese Stelle ist der Rhein-Sieg Kreis.
Noch Fragen? Dann rufen Sie an unter 0 26 81 / 78 99 70
Bewerben Sie sich jetzt unter www.bender-immobilien.de

www.bender-immobilien.de 0 22 91 / 9 17 49 00



TAXI GOSSMANN

WIR SUCHEN MITARBEITER (m/w/d)
MINIJOB/TEILZEIT/VOLLZEIT

KRANKENFAHRTEN ROLLSTUHLTRANSPORT
FAHRTEN ZUR DIALYSEFAHRTEN TAXIFAHRTEN
ONKOLOGISCHEN FLUGHAFENTRANSFER KLEINBUS
BEHANDLUNG EXPRESS- & KURIERDIENST

 Ihr freundliches TAXI
REICHSHOF (02297) 578 ECKENHAGEN (02265) 578 MORSBACH (02294) 561

www.gossmann.taxi



Mit Bewegung gegen die Erschöpfung

Wie man mit gezielter Bewegungstherapie wieder zu Kräften kommt

Sorgen und Ängste, permanenter Stress oder Lebenskrisen: Für die mentale Gesundheit sind das große Herausforderungen. Wenn diese Belastungen nur vorübergehend auftreten, kommen die meisten Menschen damit gut zurecht. Schwieriger wird es, wenn sich dadurch psychische oder psychosomatische Krankheitsbilder entwickeln oder verfestigen. Die Corona-Pandemie hat diese Problematik noch verstärkt. Viele Menschen leiden seit Monaten unter Ängsten, Erschöpfung oder depressiven Verstimmungen. Auch die teils aggressiven Debatten in Politik und Gesellschaft belasten oft sehr.

Wieder in Bewegung kommen
Findet man selbst nicht mehr

heraus aus der negativen Gedankenspirale, sollte man sich nicht scheuen, Hilfe zu suchen. Eine gute Option kann eine Bewegungstherapie sein - zum Beispiel die Heileurythmie beziehungsweise Eurythmietherapie. Sie wurde im Rahmen der Anthroposophischen Medizin als ergänzendes Verfahren entwickelt. Dabei geht es nicht um Sportlichkeit. Therapeutinnen und Therapeuten leiten ruhige und gezielte Bewegungen an, um eine stabilisierende und kräftigende Wirkung bei den Anwendern zu erzielen. Die Heileurythmie ist eine medizinische Behandlung, die auf ärztliche Verordnung durchgeführt und von zertifizierten Therapeuten angeboten wird.

Teilweise übernehmen die Kassen die Kosten. Astrid Andersen ist Eurythmietherapeutin und Vorstandsmitglied im Berufsverband Heileurythmie. Sie beschreibt ihren therapeutischen Ansatz so: „Wir entwickeln für die Patienten und Patientinnen eine individuelle Behandlung, in der blockierte Gefühle gelöst und geschwächte Organfunktionen gestärkt werden.“

Neuer Halt und mehr Selbstvertrauen

Durch die Bewegungsübungen können die Betroffenen zu einer gesunden Balance zwischen physischen, seelischen und geistigen Anforderungen finden und neue Kräfte entwickeln. Der Patient übernimmt

dabei eine aktive Rolle und gestaltet so seine Behandlung selbst mit.

„Die Heileurythmie macht es möglich, den Menschen wieder Halt zu geben. Sie gewinnen ihr Selbstvertrauen zurück und lernen, sich und ihre Bedürfnisse wieder wahrzunehmen. Das ist der Schlüssel zur Genesung“, so Astrid Andersen weiter. Die Heileurythmie kann sowohl in der Prävention als auch bei chronischen und akuten sowie bei schweren Erkrankungen eingesetzt werden. Inzwischen wird Heileurythmie zunehmend wissenschaftlich erforscht. Weitere Infos und einen Therapeutenfinder gibt es unter www.bvhe.de. (djd)

nordiska

helping people care

Die NORDISKA GmbH & Co.KG ist ein 1978 gegründetes Unternehmen mit Hauptsitz in Gummersbach, welches sich auf den Vertrieb von medizinischen Hilfsmitteln im Klinikbereich spezialisiert hat. Mittlerweile werden im Direktvertrieb 900 Kliniken in Deutschland und Österreich beliefert, die Lieferung der beratungsintensiven Produkte erfolgt weltweit in 17 Ländern.

Mit 80 Mitarbeitern ist NORDISKA einer der größten Arbeitgeber im Raum Gummersbach und ist mit 35.000 ständig lagernden Artikeln und dem selbstentwickelten und produzierten OP-Schuh „KLIMAFLEX“ Marktführer in Deutschland für Klinikbedarf.

Ende 2020 wurde die NORDISKA Akademie ins Leben gerufen, da man Handlungsbedarf sah, die zahlreichen Pflegekräfte bei ihrer täglichen Arbeit zur Seite zu stehen und fachlich zu unterstützen.

Begonnen wurde mit Onlineseminaren. Mittlerweile finden Workshops in der hauseigenen Akademie in Wiehl-Oberbantenberg statt.

Dort lernen die Seminarteilnehmer in Theorie- und Praxisblöcken die richtigen Handgriffe zur Patientenlagerung, was zur Operationsvorbereitung- und Nachsorge enorm wichtig ist, um gesundheitliche Schäden zu vermeiden.

Ebenso bekommt man einen Einblick, wie die tägliche Arbeit in Form von speziellen Techniken und Hilfsmitteln erleichtert werden kann.

Referenten der angebotenen Workshops und Seminare sind OP-Pfleger, die eine teilweise über 40-jährige Berufserfahrung nachweisen können.

Im Jahr 2023 sind 4 Workshops geplant, deren Teilnehmerzahl auf 24 Teilnehmer begrenzt ist.



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage

nordiska GmbH & Co.KG • Viktoria Höhe 1 • 51645 Gummersbach

Telefon 0 22 61 – 98 91 0 • Fax 0 22 61 – 98 91 111 • www.nordiska.de • info@nordiska.de

„Oh, wie schön ist Panama“

Figurentheater nach Janosch in Eckenhagen

Am 14. Mai kommen Tiger und Bär zu Gast nach Eckenhagen. Das Figurentheater „Oh, wie schön ist Panama“ bildet damit den Auftakt für ein besonderes Kinder- und Familienprogramm, welches von der Kulturbeauftragten der Gemeinde Reichshof initiiert wurde. „Neben Tiger und Bär werden in diesem Jahr auch Felix der Hase aus den Erzählungen von Annette Langen, die Schöne und das Biest, sowie Aschenputtel als Schattentheater zu Gast sein“, sagt Sarah-Sophie Riedel. Die weiteren Veranstaltungstermine wer-

den in Kürze bekannt gegeben. Zu Muttertag geht es auf die Reise nach Panama mit den berühmten Freunden Tiger und Bär. Diese Beiden fürchten sich vor nichts, weil sie zusammen wunderbar stark sind. Gemeinsam leben sie in einem kleinen, gemütlichen Haus. Als der Bär eine Kiste mit der Aufschrift „Panama“ findet, die wahnsinnig gut nach Bananen riecht, wird Panama das Land seiner Träume. Er überzeugt den Tiger mitzukommen, denn alleine mag der Bär nicht auf große Fahrt gehen. Doch die Reise zu ihrem Traum-

land ist nicht so einfach wie gedacht. Die phantasievolle und witzige Geschichte über Freundschaft nach Janosch als Figurentheater inszeniert. Ein Figuren-Theaterstück für Kinder ab 3 Jahren mit Tisch-, Hand-, Flachfiguren und Musik.
Einlass: 14.30 Uhr,
Beginn 15 Uhr.
Preise: 6 Euro Kind, 8 Euro Erwachsene, 18 Euro Familien
Eintrittskarten und Reservierung über die Kur- & Touristinfo Reichshof, Tel. 02265 470,
E-Mail:
kurverwaltung@reichshof.de



Oh, wie schön ist Panama - das Figurentheater wird im Eckenhääner Huus gezeigt.

Kinderkarneval in Eckenhagen war ein voller Erfolg

Strahlende Gesichter, bunte Kostüme und die Auftritte der Tanzbienen sorgten für eine tolle Stimmung

In diesem Jahr plante die KPG Eckenhagen erstmals eine Karnevals-Party für kleine Gäste im Eckenhääner Huus. Besonderes Highlight an diesem Nachmittag waren die Auftritte der Tanzbienen in verschiedenen Altersgruppen, die Dank Petra Carta und ihrem Trainerinnen-Team einen tollen Auftritt abliefererten.

Aufregung und Lampenfieber verschwanden bei den kleinen Nachwuchstänzerinnen mit Hilfe des grandiosen Publikums und sorgte für einen stolzen

Auftritt. Stärkung gab es für die Gäste bei bergischen Waffeln und Getränken.

In der weiteren Session folgten viele weitere Auftritte in befreundeten Kindergärten, bei den Eckenhagener Senioren, auf der großen KPG Karnevals-Party und beim Kinderkarneval in Wildberg.

Inzwischen ist der Nachwuchs der Tanzbienen vollzählig und probt für die kommenden Auftritte in und um Eckenhagen, die ab dem Frühjahr zu sehen sein werden.



Foto: Tanzbienen Eckenhagen

KULTUR IN REICHSHOF

4NATURE

Vier Künstlerinnen zum Umgang mit Natur, Umwelt und Klimakrise

Uta Lösken, Sandra Louise Kriegeskotte und Susanne Heitmann-Liehr aus Mittelagger, dazu Petra Döhl-Becher aus Waldbröl - vier Künstlerinnen und vier unterschiedliche Blickwinkel auf unseren Umgang mit der Natur, mit der Welt in und von der wir leben. **Uta Lösken** thematisiert die

Klimaerwärmung und unsere Möglichkeit, die Erde lebenswert zu erhalten.

Sandra Louise Kriegeskottes Portraits zeigen uns Vorbilder für einen wertschätzenden Umgang mit der Natur.

Susanne Heitmann-Liehr wirft einen Blick auf die scheinbar in-

takte Umwelt, nach der wir uns sehnen.

Und **Petra Döhl-Becher** fragt in ihren Bildern, warum wir die Natur nicht so annehmen können, wie sie ist.

Die Ausstellung im Rahmen von „Kunst im Rathaus“ wird am **Montag, 27. März, um 18 Uhr**

im Bürgerdorf Waldbröl (Nümbrechter Str. 19) mit einer Vernissage eröffnet, zu der alle Interessierten herzlich eingeladen sind.

Bis zum 2. Juni kann die Ausstellung zu den Öffnungszeiten des Rathauses besucht werden.
Uta Lösken

Kirchliche Nachrichten

Die aktuellen Regeln zur Teilnahme an den Gottesdiensten und Hl. Messen entnehmen Sie bitte den Pfarrnachrichten und der jeweiligen Homepage.

Ev. Kirchengemeinde Marienhagen-Drespe

Gottesdienstzeiten: 9.30 Uhr Volkenrath, 10.30 Uhr Hunsheim, 11 Uhr Marienhagen. Die Gottesdienste aus Hunsheim werden gestreamt und können über die Homepage der Kirchengemeinde parallel oder auch später mitverfolgt werden unter: www.marienhagen-drespe.de Gemeindebüro Drespe 02296/761, Gemeindebüro Marienhagen 02261/77673.

Ev. Kirchengemeinde Denklingen

Gottesdienst jeden Sonntag um 10.30 Uhr in der Kirche. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage www.ev-kirche-denklingen.de, Tel.: 02296-999434, denklingen@ekir.de

Ev. Kirchengemeinde Eckenhausen

Am 19. März um 10.10 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus. Am 23. März um 19 Uhr zweite Passionsandacht mit dem Singteam. Am

26. März um 9 Uhr Gottesdienst in Sinspert, um 10.10 Uhr Tauferinnerungsgottesdienst im Gemeindehaus, zeitgleich Kindergottesdienst. Am 30. März um 19 Uhr dritte Passionsandacht mit den Konfrimanden. www.ev-kreckenhausen.de. Tel.: 02265-205, eckenhausen@ekir.de

Ev. Kirchengemeinde Im Oberen Wiehltal

Telefon: 02297-7807. E-Mail: im-oberen-wiehltal@ekir.de www.ev-imoberenwiehltal.de

Ev. Gemeinschaft Brüchermühle

Stephan Dresbach, Tel.: 02296/90306

Freie Evangelische Gemeinde Brüchermühle

Tel. 02296/9999837

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Hunsheim

Sonntags, 10 Uhr Gottesdienst in der Immanuel-Kapelle. 1. Sonntag im Monat Präsenzgottesdienst mit Abendmahl. 2. - 4./5. Sonntag im Monat Hybridgottesdienst mit parallelem Livestream unter www.efg-hunsheim.de. Pastor Rainer Platzen, Tel. 022671-9976145,

oder

E-Mail: pastor@efg-hunsheim.de

Katholische Kirchengemeinde Denklingen

Am 19. März um 9.30 Uhr Hl. Messe. Am 20. März um Hl. Messe. Am 23. März um 17.30 Uhr Kreuzwegandacht, 18 Uhr Hl. Messe, anschließend Beichtgelegenheit. Am 26. März um 9.30 Uhr Hl. Messe. Am 27. März um 9 Uhr Hl. Messe. Am 29. März um 6 Uhr Frühmesse in der Fastenzeit mit der Schola, anschl. gemeinsames Frühstück im Antoniusheim. Am 30. März um 17.30 Uhr Kreuzwegandacht, um 18 Uhr Hl. Messe, anschließend Beichtgelegenheit. Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Mo.: 8.30 bis 12 Uhr, Do.: 15 bis 17 Uhr. Tel.-Nr.: 02296/991169. E-Mail:pfarramt-denklingen@t-online.de

Katholische Kirchengemeinde Eckenhausen

Am 19. März um 11 Uhr Hl. Messe mit den Kommunionkindern und dem Kirchenchor. Am 21. März um 19 Uhr Kindergartengottesdienst der Kita Unter'm Regenbogen. Am 23. März um 8.30 Uhr Hl. Messe,

um 17 Uhr Weggottesdienst der Kommunionkinder. Am 26. März um 11 Uhr Hl. Messe. Am 30. März um 8.30 Uhr Hl. Messe. Am 31. März um 10 Uhr Schulgottesdienst im St. Josefshaus. Am 1. April um 17 Uhr Hl. Messe. Weitere Informationen unter www.oberbergmitte.de Pfarrbüro Gummersbach: Tel.: 02261-22197, Mo. bis Do.: 9 bis 12 Uhr.

Katholische Kirchengemeinde Wildbergerhütte

Am 18. März um 17 Uhr Sonntagvorabendmesse. Am 25. März um 17 Uhr Sonntagvorabendmesse mit Tauferinnerungsgottesdienst der Kommunionkinder, es singen Mitglieder des Kirchenchores Holpe und von BasiliCANTO. Am 31. März um 8.15 Uhr Schulgottesdienst. Am 1. April um 17 Uhr Palmweihe und Prozession, anschließend Sonntagvorabendmesse. Das Pfarrbüro Morsbach hat Mo., Di., Mi. und Fr. von 8.30 bis 12.30 Uhr und Do. von 14.30 bis 17 Uhr geöffnet. Tel.: 02294-238. E-Mail: morsbach@kath-mfw.de, www.katholisch-mfw.de

Mitreißender Gospel-Groove in Denklingen

Manchmal darf man einfach nicht die Hoffnung verlieren, dass am Ende alles gut wird - oder megagut wie beim Gospel-Workshop vom 27. bis 29. Januar in der evangelischen Kirche in Denklingen. Den rund 70 Sängerinnen und Sängern war kein Weg zu weit, um an dem seit drei Jahren geplanten und immer wieder verschobenen Gospel-Event der Extra-Klasse teilzunehmen. Aus Österreich, Bayern, Hessen, aus der Eifel und vom Niederrhein kamen die Gospelbegeisterten. Allen voran die über die Grenzen Österreichs und Deutschlands bekannten Workshop-Leiter Tine Hamburger, Anna Seibert und Georg Weilguny.

Tine Hamburger und Anna Seibert leiten seit vielen Jahren den Denklinger Gospelchor, Georg Weilguny leitet die drei in Wien bekannten „Longfield Gospel-Chöre“, die jedes Jahr im Stephansdom die Menschenmengen begeistern.

Ab den ersten Probeminuten war klar: In Denklingen haben sich super Sängerinnen und Sänger zusammengefunden. Nach nur



Foto: Vera Marzinski

zwei Tagen hat der Workshopchor beim Abschlusskonzert am Sonntag ein mitreißendes Programm von 13 Songs auf die Bühne gezaubert. In der randvollen Kirche wurde die Liebe zur Mu-

sik und zum Gospel sofort spürbar, der Funke sprang über und riss die Zuhörer mit.

Die Stimmen einiger Teilnehmer des Workshops beschreiben es treffend: „Wenn es Gospel auf

Rezept gäbe, würde ich es mir sofort verschreiben lassen. Gospel bewegt Herzen, ist Balsam für die Seele und macht glücklich.“ Ulrike Schmitt

Abfalltipp des Monats

März: Tauschen und Verschenken

Immer wieder sammeln sich Dinge an, die nicht mehr gebraucht werden, oder die nicht mehr zu uns passen. Oft sind diese Sachen noch gut erhalten oder einfach zu reparieren und zu schade, um sie weg zu schmeißen. Und genau für diesen Fall hat der Zero Waste Club des Bergischen Abfallwirtschaftsverbandes (BAV) unter dem Motto „Nix kütt fott“ mit dem Bergischen Tauschrausch einen Tausch- und Verschenkemarkt der etwas anderen Art ins Leben gerufen.

Auf ausgewählten kommunalen Wertstoffhöfen in der Region kann in diesem Zusammenhang, bis auf Kleidung und Schuhe, alles abgegeben werden, was mit einer Person zu tragen ist und ruhigen Gewissens an den besten Freund/die beste Freundin weitergegeben würde. Sind die Sammelstellen gut gefüllt, lädt das Team des Zero Waste Club zum Aktionstag auf den jeweiligen Wertstoffhof ein und es darf nach Belieben gestöbert und mitgenommen werden. Doch auch angenommen wird

noch am Aktionstag. Vielleicht findet sich der neue Besitzer ja schon am Tag selber oder sonst spätestens, wenn es das nächste Mal heißt „Nix kütt fott - Bergischer Tauschrausch“.

Die Termine der Aktionstage werden zeitnah in der regionalen Presse und online unter www.bavweb.de bekanntgegeben. Die Abgabe ist immer zu den Öffnungszeiten auf den folgenden Wertstoffhöfen möglich:

- Wertstoffhof Oberberg Nord in Hückeswagen
- Wertstoffhof Oberberg

Mitte in Bergneustadt
 - Wertstoffhof Oberberg Süd in Waldbröl
 - Entsorgungszentrum Leppe in Lindlar
 - Wertstoffhof Rhein-Berg in Bergisch Gladbach
 - Wertstoffhof Leichlingen
 Artikel für den Tauschrausch zu groß aber noch top in Schuss?
 Dann bietet der Tausch- und Verschenkemarkt des Bergischen Abfallwirtschaftsverbandes genau die richtige Plattform
<https://bav.verschenkmarkt.info/>

Angebot für Dorfgemeinschaften

Soziale Medien für Dorfvereine

Der Kursabend am Mittwoch, 12. April, informiert darüber, wie die sozialen Medien sinnvoll von Dorfvereinen und Dorfgemeinschaften zu nutzen sind. Die Gewinnung neuer Mitglieder und die Öffentlichkeitsarbeit sind nicht nur ein wichtiges Thema für Vereine, sondern gehen oftmals auch Hand in Hand. Denn Vorhaben und Projekte sollen sichtbar gemacht, viele Menschen angesprochen werden und die Veranstaltungstermine in der Umgebung bekannt sein.

Immer öfter werden dazu die sozialen Medien genutzt. Obwohl Facebook oder Instagram stark genutzt werden, gibt es viele offene Fragen. Warum sollte der eigene Verein diese digitalen Kanäle bespielen? Welche Inhalte sind sinnvoll? Wie kann eine Reichweite aufgebaut werden und vor allem: was ist vor dem Start zu beachten? Mit der zertifizierten Social Media Managerin Sabine Nuffer als Referentin erhalten Teilnehmende im Rahmen der Fortbildung Antworten darauf. Am Kurs-Abend werden weitere Fragen der Teilnehmenden individuell beantwortet. Neben Dörfern aus dem Oberbergischen Kreis steht die Fortbildung auch für Dorfgemeinschaften aus dem Rheinisch-Bergischen Kreis und dem Rhein-Sieg-Kreis offen.

Kostenlos Teilnehmen

Anmeldungen für den Abende der Fortbildung sind bis Montag, 10. April, per E-Mail an gabriele.may@obk.de oder telefo-



Tolle Angebote, speziell konzipiert für die Dorfgemeinschaften stehen im März und April an. Foto: OBK

nisch unter 02261-88 6132 möglich. Schon seit Jahren bietet die Kreisverwaltung über ihren Dorfservice Oberberg viele Fortbildungen zu ehrenamtlichem Engagement für Dorfvereine und Dorfgemeinschaften an. Im Verlauf des Frühjahrs wird es weitere Fortbildungsangebote für Dorfvereine und Dorfgemeinschaften, dieses Mal zu den vereinsrechtlichen Themen Haftungsfragen und Haftungsverhältnisse sowie Versicherungsfragen, geben. Weitere Informationen finden Sie auch unter www.obk.de/dorfservice

Deutschlandticket: Bestellscheine gibt's im Rathaus

Ab dem 1. Mai gilt die Benutzung des bundesweit gültigen Deutschlandtickets. Das Ticket löst das 9-Euro-Ticket ab, welches im Sommer 2022 aktionsweise angeboten wurde. Das Deutschland-Ticket kostet 49 Euro und vereinfacht dabei als „Flatrate für den Regionalverkehr“ die Nahverkehrstarife, da es Reisen

über Landes- und Tarifgrenzen ermöglicht.

Es ist somit ein starkes Argument vom Auto auf ein klimafreundliches Verkehrsmittel umzusteigen. Die Bestellscheine zum D-Ticket liegen im Rathaus aus.

Viele weitere Infos auch unter www.ovaginfo.de/deutschlandticket



Auf Holz gebaut

Mit dem nachwachsenden Rohstoff Holz das Klima schützen und Energie sparen



Holzfassaden in moderner Technik erfüllen alle heutigen Anforderungen an die Wärmedämmung und das Energiesparen. Foto: djd/Gesamtverband Deutscher Holzhandel/Kollaxo

Zum Bauen entscheiden sich die meisten nur einmal im Leben. Entsprechend solide und langlebig soll das neue Zuhause daher werden. Der nachwachsende Rohstoff Holz spielt dabei eine wesentliche Rolle. Neben seiner Festigkeit wird er auch den heutigen Anforderungen an nachhaltiges und klimafreundliches Bauen gerecht. Und darüber hinaus ist der Baustoff, den der Mensch seit Jahrtausenden nutzt, besonders vielseitig. Für energiesparende und optisch ansprechende Holzfassaden ist er ebenso geeignet wie für komplett Holzhäuser, den Dachstuhl oder attraktive Bodenbeläge.

Energiesparend und klimafreundlich bauen

Wer beim Bauen oder Modernisieren Holz verwendet, schützt das Klima. Schließlich nehmen Bäume bereits während ihres Wachstums große Mengen an Kohlendioxid auf und wandeln es in Biomasse, sprich Holz um. „Der in Holz und Holzprodukten gebundene Kohlenstoff bleibt in jedem Dachbalken, jeder Spanplatte und jeder Holztür über die gesamte Nutzungszeit hinweg gespeichert“, erläutert Thomas Goebel, Geschäftsführer des Gesamtverbandes Deutscher Holzhandel e. V. Auf diese Weise ent-

lastet beispielsweise ein durchschnittliches möbliertes Einfamilienhaus aus Holz das Klima um bis zu 80 Tonnen Kohlendioxid. Zugleich ersetzt das Naturmaterial andere Baustoffe, die in der Herstellung wesentlich energieintensiver und klimaschädlicher sind. „So ist zum Beispiel der Energieverbrauch von Zement vierfach höher als der von Holz. Bei Stahl liegt der Wert um das Zwanzigfache höher“, erklärt Goebel weiter.

Effiziente Dämmung für die Fassade

Heutige Anforderungen an Klimoeffizienz lassen sich gut mit dem Naturmaterial Holz erfüllen. Vollholzprofile ermöglichen nicht nur eine vielfältige Gestaltung der Hausfassade, sondern bilden gleichzeitig die Basis für eine moderne Wärmedämmung, da Holz von Natur aus ein schlechter Wärmeleiter, sprich guter Isolator ist. Ein weiterer Vorteil von Holzfassaden ist, dass sie auch nachträglich an jeder Außenwand montierbar sind. Eine Holzfassade inklusive Außendämmung kann oft einfach vor die alte Fassade gehängt werden. Eine individuelle Beratung zu den Möglichkeiten des Bauens mit Holz gibt es im örtlichen Holzfachhandel.

Unter www.holzvomfach.de lassen sich Ansprechpartner aus der Nähe finden. Wer neu baut oder modernisiert, sollte möglichst auf Holzprodukte aus nachhaltiger Forstwirtschaft Wert legen. Lokale Produkte können zudem kurze Transportwege ermöglichen und die Klimabilanz so weiter verbessern.

(djd)

Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967



Innenraum- & Fassadengestaltung
Wärmedämmverbundsysteme
Schimmelputzsanierung
Fußbodenverlegung
Industrieanstrich

Zum Bürgen 3 · 51702 Bergneustadt-Pernze
0 2763/68 48 info@maler-funke-gmbh.de
www.maler-funke-gmbh.de

JZ Dachdeckermeisterbetrieb

Dacharbeiten aller Art

- Schräg-, Flach-, o. Satteldach
- Dachfenster
- Wintergärten
- Fassaden
- Wärmedämmung,
- Sonnen- u. Hitzeschutz

Dachdeckermeisterbetrieb Jörg Ziegeweidt
Hassiepen 7 · 51688 Wipperfürth
E-Mail info@ziegeweidt.de Internet www.ziegeweidt.de

Wir sind auf der Suche nach Gesellen.

Seit über 30 Jahren

Krieger
Landschaftsbau



Moderne Gartengestaltung

- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen ● Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art ● Grabpflege

Im Laiengärtchen 2
51674 Wiehl-Weiershagen

Tel.: 02262/701186
Fax: 02262/701187

Wohnen Küche Planen

werkshagen
Wohnen|Küche|Planen

Marken MÖBEL
Design KÜCHEN
seit über 90 JAHREN

Jetzt kostenlosen
Termin vereinbaren!

Tel. / WhatsApp 02261 40064
info@werkshagen.de
www.werkshagen.de
www.shop.werkshagen.de

RUND UM MEIN ZUHAUSE



Seit über 25 Jahren Fachfirma für:

- Gefahrfällung • Seilklettertechnik
- Kronen- und Heckenschnitt
- Rücke- und Häckselarbeiten
- jegliche Gartenpflegearbeiten
- **JETZT NEU:** Sägewerk

Tel. 02293/908336 – Mobil 0171/7220837
info@forstbetrieb-seinsche.de – www.forstbetrieb-seinsche.de

Ihr Vorteil:
Fachleute leisten mehr!

Werkzeuge von A-Z • Kugellager
• Antriebstechnik • Feuerwehrbedarf
und vieles mehr...

INGO WEBER
Techn. Fachgroßhandel

Morsbacher Straße 7
51580 Reichshof-Denklingen
Telefon: 02296/90 04 22 • Telefax: 02296/90 04 23
info@ingoweber-iw.de • www.ingoweber-iw.de

Pflasterarbeiten aller Art

- Kanalanschlüsse und Baggerarbeiten
- Hauswandtrockenlegungen

Gerne auch Kleinaufträge. Erhalten Sie kostenlos Ihr Angebot

Tiefbau Jürgen Babel

0 22 96 - 6 29

Jetzt Winterpreise
sichern!



Neben der Fassade können Kellerdecke und Dachboden nachträglich gedämmt werden, um Energie einzusparen. Unter anderen kann ein Malerbetrieb fachgerecht Dämmplatten verlegen, um Kälteeindringen und Wärmeabwanderung vorzubeugen. Foto: djd/Brillux

schen Modernisieren

Die Energiebilanz des Hauses zu verbessern, wirkt sich nicht nur positiv auf den eigenen Geldbeutel aus, sondern ebenso auf die Umwelt. Daher wird die Effizienzsteigerung staatlich belohnt: Mit einem individuellen Sanierungsplan (iSFP) gibt es im Rahmen der Bundesförderung für energieeffiziente Gebäude (BEG) einen Zuschuss von bis zu 15 Prozent. Alternativ zur Förderung nach BEG ist auch eine steuerliche Abschreibung von 20 Prozent verteilt auf drei Jahre möglich. Dies gilt auch für Nachrüstmaßnahmen von Dachboden und Kellerdecke. Mit dem Fachbetriebsfinder unter www.brillux.de/zuhause lassen sich erfahrene Ansprechpartner vor Ort suchen, zudem gibt es dort mehr Informationen zu Fördermitteln sowie Tipps, wie sich das Eigenheim für den nächsten Winter fit machen lässt. Von der Dämmung profitieren die Bewohner noch in weiterer Hinsicht: Denn ein ganzjährig angenehmes und gesundes Raumklima trägt zu mehr Wohlbefinden bei. (djd)

HOLLÄNDER
ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG

Beraten – Planen – Ausführen

Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau

Notdienst

Telefon (0 22 93) 26 17

Inhaber: Michael Holländer / Scheffenkamp 19 / 51588 Nürmbrück
Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de

Schneider+Krombach
DACHTECHNIK

Schneider & Krombach GmbH & Co. Tel. (02296) 458 und 470
Bedachungsgeschäft KG Fax (02296) 8499
Talsperrenstraße 7 info@krombach-dachtechnik.de
51580 Reichshof-Brüchermühle www.krombach-dachtechnik.de

Deutsche Gütegemeinschaft Möbel rät

Polstermöbel und Stühle vor dem Kauf unbedingt und ausgiebig probesitzen



Wer sich zuhause lange und genüsslich niederlassen will, sollte vor dem Möbelkauf den Sitzkomfort gründlich checken. Foto: DGM/Koinor

Es ist allgemein bekannt und bewiesen, dass viel sitzen nicht gesund ist. Dennoch nimmt die tägliche Zeit, die die Deutschen im Sitzen verbringen, seit Jahren weiter zu. Jochen Winning, Geschäftsführer der Deutschen Gütegemeinschaft Möbel (DGM), rät: „Wer viel sitzen muss, sei es hinter dem Lenkrad oder vor dem Bildschirm, sollte zwischendurch genügend Pausen machen und aktiv regenerieren. Überall dort, wo wir Einfluss auf die Wahl des Sitzmöbels nehmen können, sollte dieses außerdem auf individuellen Sitzkomfort überprüft werden - am besten schon vor dem Kauf.“

Wer im Möbelhaus unterwegs ist, hat oft die Qual der Wahl. Über das Äußere eines Möbelstücks hinaus, ist es gerade bei Stühlen und Polstermöbeln für Esszimmer, Wohnzimmer oder Homeoffice wichtig, deren Sitzkomfort individuell zu testen. Dafür sollte man je nach Möbel ruhig mal die Schuhe ausziehen, sich eine halbe Stunde oder auch mehr Zeit nehmen, um verschiedene Sitzpositionen gründlich, bewusst und alltagsnah auszuprobiieren, empfiehlt Möbelexperte Jochen Winning. Zum individuell spürbaren Komfort gehört auch das Gefühl auf der Haut, das beim Kontakt mit dem Oberflächenmaterial des Möbels entsteht. Und auch der Geruch und etwaige Gebrauchsgeräusche, die von dem Möbelstück ausgehen können, sollten genau wahrgenommen werden. „Am besten probiert auch die Part-



**Mit RenoDeco schnell,
sicher & kostengünstig
zur neuen Dusche!**



Schilke
Mein Bad.

Kölner Str. 286a | 51702 Bergneustadt
Tel. 0170 7297725



„Wie drücken Sie Ihre Zahnpastatube aus?“

Umfrage: Die skurrilsten Erfahrungen in Bewerbungsgesprächen

In Bewerbungsgesprächen müssen Personalberater oder Geschäftsführer mit gezielten Fragen die Eignung der Bewerber für eine offene Stelle prüfen. Dabei bedienen sie sich oft an ungewöhnlichen Fragen, um die Kandidaten aus der Reserve zu locken. Das Vergleichsportal Gehalt.de hat 509 Personen zu ihren skurrilsten Erfahrungen in Bewerbungsgesprächen befragt.

Fragen zur persönlichen Einschätzung

„Durch ausgefallene Fragen testen Personalberater die analytischen Fähigkeiten, die Kreativität oder die Schlagfertigkeit des Bewerbers“, sagt Philip Bierbach, Geschäftsführer von Gehalt.de. So dienen Fragen wie „Mit welcher Rolle im Sportverein assoziieren Sie Ihre Führungsposition?“ als reine Einschätzung der persönlichen Stärken und Schwächen. Andere Beispiele sind: „Welchen Belag hätten Sie, wenn Sie eine Pizza wären?“ oder „Wenn Sie eine Frucht wären, welche wären Sie?“

„Werden Sie eigentlich schnell rot?“

Mit bestimmten Fragen wollen Personalberater Bewerber verunsichern, um ihre Reaktion zu prüfen. Drei Beispiele: „Warum bewerben Sie sich nicht bei unseren Wettbewerbern?“, „Wie viele Rechtschreibfehler, den-

ken Sie, sind in Ihrer Bewerbung?“ oder „Werden Sie eigentlich schnell rot?“

Auf diskriminierende Fragen nicht eingehen

Manche Fragen dürfen Personalberater nicht stellen. Dazu gehört seit dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz die Frage nach einer möglichen Schwangerschaft. Zudem können persönliche Fragen schnell in Diskriminierung abrutschen. So sollten Bewerber auf Fragen wie „Seit wann sind Sie Deutsche?“ oder „Sie sehen ja gar nicht so ausländisch aus, wie Ihr Name klingt?“ nicht eingehen. „Bei einer unangebrachten oder diskriminierenden Frage sollten Bewerber einen kühlen Kopf bewahren und das Bewerbungsgespräch im Notfall professionell abbrechen“, so Bierbach weiter.

Fauxpas auf der Bewerberseite

Rund 25 Prozent der Befragten geben an, sich bei einem Bewerbungsgespräch schon einen Fauxpas geleistet zu haben. Die am häufigsten genannten Gründe (32 Prozent) sind unzureichende Vorbereitung auf das Gespräch und fehlende Fachkenntnisse. Andere Ursachen sind ein unprofessioneller Umgangston mit den Personalern (27 Prozent), mangelnde Konzentration (18 Prozent) und unaufgeforderte Kritik am Unter-



nehmen (11 Prozent).

Skurrile Fragen im Überblick

„Sind Sie wirklich der Meinung, dass eine Frau in der Rechtsabteilung eines großen Unternehmens etwas zu suchen hat?“

Diese Frage hat nichts mehr mit Provokation zu tun. Bei derartigem und offensivem Sexismus ist es souverän, der Firma sofort den Rücken zu kehren und eventuell Anzeige wegen Diskriminierung zu erstatten.

„Können Sie mir diesen 08/15 Kugelschreiber verkaufen?“

Hier sind Spontanität, Überzeugungskraft, Kreativität und ein gutes Verhandlungsgeschick gefragt. Vor allem bei Bewer-

bungsgesprächen für Positionen als Vertriebler ist diese Frage inhaltlich berechtigt.

„Singen Sie mal ein Lied auf Französisch!“ Viele Personalberater testen die Grenzen ihrer Bewerber aus. In solchen Situationen ist es nicht verkehrt, professionell zu bleiben und die Anfrage dankend abzulehnen.

„Was finden Sie in diesem Raum besonders harmonisch?“

Außer bei einem Bewerbungsgespräch für eine Stelle als Innenaufachtekt oder Designer hat diese Frage im regulären Vorstellungsgespräch nicht viel zu suchen. (Gehalt.de.)



Als erfolgreiches, mittelständisches Familienunternehmen sind wir kompetenter Partner für die Herstellung von Rohren aus vielen verschiedenen Kupferlegierungen. Mit ca. 80 qualifizierten und engagierten Mitarbeitern produzieren wir Rohre, die weltweit in den unterschiedlichsten Industriezweigen zum Einsatz kommen.

Wir bilden aus:

Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)

Unser Angebot:

- Es erwartet dich eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem dynamischen Unternehmen mit netten Kollegen.
- Nach deiner Ausbildung ist unser festes Ziel, dich zu übernehmen.
- Sicherer Arbeitsplatz in einem Familienunternehmen

Interesse geweckt?

Dann schicke uns deine Bewerbung – vorzugsweise per E-Mail – bitte an:

Emil Müller GmbH Metallwerk · zu Hd. Herrn Michel · An der Autobahn 1 · 51580 Reichshof-Hespert
personal@mueller-hespert.de · www.mueller-hespert.de

Noch
Azubi-Plätze für
August 2023
frei!



Emil Müller GmbH
Metallwerk – Hespert
Rohre aus Kupfer
und Kupferlegierungen

STARTUP IN DEINER REGION

Radfahren ist „in“ - und man kann es sogar studieren



Frau Professor Dr. Jana Kühl hat an der Ostfalia Hochschule die erste Radverkehrsprofessur bundesweit besetzt. Foto: Ostfalia/Mathias Nickel/akz-o

Weniger Autos, mehr Fahrräder? Die Corona-Krise hat gezeigt, dass das geht. In vielen Städten entstanden Pop-up-Radwege, europäische Großstädte wie Barcelona gestalten ganze Innenstadt-Viertel in autofreie und fahrradfreundliche Inseln um. Mit Erfolg: Nicht nur das Leben der Anwohner wird ruhiger und gesünder, auch die Geschäftsleute profitieren von mehr Kunden und Umsatz. Werden wir diesen Weg weitergehen? Was muss dabei beachtet werden und wo liegen etwige Fallstricke? Wie muss man das Thema Verkehr und Mobilität grundsätzlich betrachten, wenn wirtschaftliche Interessen auf Nachhaltigkeit treffen? Das und viel, viel mehr kann man studieren. Und anschließend als Experte die viel beschworene Verkehrswende aktiv mitgestalten. Wo? Zum Beispiel an der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften in Salzgitter. Die Fakultät Verkehr-Sport-Tourismus-Medien etwa bietet zahlreiche Studiengänge rund um die moderne Mobilität. Und seit Neuestem auch eine Radverkehrsprofessur, die vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur gestiftet wurde. Damit erhält die muskelbetriebene Zweirad-Mobilität endlich einen Stellenwert in der akademischen Ausbildung und vielleicht gelingt ja so auch die notwendige Verkehrswende ...

Radfahren ist interdisziplinär

Das Besondere in Salzgitter ist, dass

alle verfügbaren Studiengänge eine starke interdisziplinäre Ausrichtung haben, sprich: Unterschiedliche Studiengänge lassen sich kombinieren und bieten den Studierenden so eine Ausbildung, die ihren persönlichen Vorlieben entgegenkommt. Da die Themen der Radverkehrsprofessur in verschiedene Studiengänge der Fakultät integriert werden, kann man sich dem Thema also von ganz unterschiedlichen Positionen und mit unterschiedlichen fachlichen Sichtweisen nähern. Wie die Ostfalia Salzgitter überhaupt eine Hochschule ist, die man sich etwas genauer anschauen sollte: An der topmodernen Einrichtung im Südosten Niedersachsens kann man insgesamt 17 Studiengänge belegen. Die Vorlesungen und Seminare sind nicht überfüllt, die Inhalte praxisnah und interessant. Die aktuell 2.600 Studierenden profitieren außerdem von kompetenten Professoren und Professorinnen, einer exzellenten technischen Ausstattung mit zahlreichen modernen Computerarbeitsplätzen und neuester Software.

Deutschlandweit einzigartig ist beispielsweise im Bereich Medien ein voll ausgerüstetes Videostudio. Und: Alle Studierenden finden ohne große Schwierigkeiten einen Wohnplatz, ob im Wohnheim, in einem WG-Zimmer oder der eigenen Wohnung. Mehr Infos gibt es im Internet unter www.ostfalia.de/k/rvm.

(akz-o)

© Kern & Uwe Artes

ROHRBECK GmbH
Sanitär- & Heizungstechnik

Rohrbeck GmbH
Hilgenstock 15
51580 Reichshof-Eckenhausen
Telefon 02265/693
info@rohrbeck-gmbh.de

METALLBAU(Z) ZUKUNFT

SCHIEBETÜR? FEHLT.
FEHLEN AUCH: 50.000 FACHKRÄFTE
UND AZUBIS IM METALLBAU.

KOMM IN UNSER TEAM! DICH ERWARTEN:

- ein sicherer Arbeitsplatz
- abwechslungsreiche Projekte im Team
- familiäres Arbeitsumfeld

Metallbau Altwicker

Informiere dich jetzt über freie Ausbildungsstellen in unserem Unternehmen, z. B. als Technische/r Systemplaner/in für Stahl- und Metallbautechnik oder als Metallbauer/in auf www.metallbau-altwicker.de Wir freuen uns auf dich.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 31. März 2023
Annahmeschluss ist am:
24.03.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

REICHSHOFKURIER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

- Amtliche Bekanntmachungen
Gemeindeverwaltung Reichshof
Bürgermeister Rüdiger Gennies
Hauptstraße 12 · 51580 Reichshof
- Politik

CDU René Semmler
SPD Niclas Klein
FDP Vincent Staus
Bündnis 90 / Die Grünen Uwe Hoffmann

Kostenlose Haushaltsverteilung in Reichshof, Zustellung ohne Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Reichshof. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegabe

Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Johann Strauch
Mobil 0152 27537357
j.strauch@rautenberg.media

REPORTER

Michael Kupper
Mobil 0179 544 74 06
kupper.reichshof@web.de

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de
Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media



ZEITUNG
reichshof-kurier.de/e-paper
unserort.de/reichshof

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Die Zeitungsartikel mit Bildmaterial erscheinen auch unter unserort.de.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

An- und Verkauf

Achtung! Seriöse Dame sucht:
komplette Haushaltsauflösung, Rollatoren, Hörgeräte, Porzellän, Armbanduhren, Orientteppiche, Schmuck, Essbesteck, Zahngold, Melitaria 1. + 2. Weltkrieg, Streichinstrumente. Tel. 0177/7381279, Fr. Koppenhagen

Kaufgesuch

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac
Achtung sofort Bargeld für Näh-/Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus Wohnungsauflösung.
Tel.: 01634623963 Hr. Braun!
Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot. Hygienevorschriften vorhanden

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage

Ausstellungsräume in der Industriestr. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 0 27 62/73 88

ANKAUF

Ankauf: Kleidung aller Art, Pelze, Taschen, Näh- u. Schreibm., Spinnräder, Schmuck, Jagdzubeh., Orden, Kameras, Bernstein, Porzellän, Krüge, Bleikristall, Puppen, Teppiche, Gemälde, Zinn, altdt. Möbel, Silberbesteck, Münzen, Uhren, Lampen, LP's.

Fa. Hartmann 0162-8971806

AUTO & ZWEIRAD

Achtung Höchstpreise!
Kaufe PKW, Transporter, Wohnmobile, LKW, Minibagger, Baumaschinen, Traktoren in jedem Zustand, sofort Bargeld.
Auto-Export-Schröder 0178/6269000

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien RAUTENBERG MEDIA
ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,- €

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media



KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE **BESTELLEN**

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA

REICHSHOF KURIER
ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE GEMEINDE REICHSHOF



HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSSystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

ALLE eingestellten Artikel erscheinen auch
auf www.unserort.de und sind so direkt
online. Ihr Artikel geht damit "lokal"
und kann überall gelesen, „geliked“

werden. Auch können Sie auf
www.unserort.de eine „Gruppe“ für
Ihren Verein anlegen, so dass z.B. die
Mitglieder Ihres Vereins Ihnen „folgen“
können und so immer die aktuellsten
Nachrichten direkt auf PC / Tablet oder Handy erhalten.

unserort.de

Wir freuen uns auf Sie!
 ZEITUNG **DRUCK** **WEB** **FILM**



- 360° Media-Partner
- **ZEITUNG:** Zweitgrößter Wochenzeitungsverlag in Deutschland
- **DRUCK:** Hochwertige Druckprodukte von der Visitenkarte bis zum Buch
- **WEB:** Umfassende Web-Präsenzen und Web-Shops
- **FILM:** Erklären, präsentieren, werben mit Filmen
- Seit über 60 Jahren am Markt

WWW.RAUTENBERG.MEDIA



Wir sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf, Bohmte und Berlin.

WIR SUCHEN:



für unser **TEAM VERTRIEB**

■ **Vertriebsassistent (m/w/d)**

für den **KREIS OBERBERG**

Sie sind/haben eine/n

- vernetzt, zielstrebig, kundenorientiert und organisiert
- Ein sympathisch-selbstsicheres Auftreten
- gute / sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- PC-Kenntnisse (E-Mail-Kommunikation, Office-Programme, etc.)
- Erfahrung im Verkauf (Einzelhandel, Beratung)
- Einen Führerschein der Klasse B

Ihre Aufgaben

- Umfangreiche Beratung Ihrer Kunden in unseren vier Geschäftsbereichen
- Erarbeiten passender Kommunikationsstrategien für Ihre Kunden
- Pflege der Bestandskunden sowie Neukundenakquise
- Enger Austausch mit Redaktion, Grafik und weiteren Abteilungen in unserem Haus

Wir bieten

- feine ausführliche Einarbeitung und einen abwechslungsreichen Vollzeitarbeitsplatz in der kreativen Medienbranche
- eine 37,5 Stunden Woche sowie flexible Arbeitszeiteinteilung, für eine ideale Work-Life-Balance
- eine attraktive Vergütung in Form von einem Festgehalt plus Provision
- einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Rahmenbedingungen
- einen Home-Office-Arbeitsplatz (100% Homeoffice möglich)

Wir freuen uns auf Sie! Bitte Bewerbung per E-Mail an: Denis Janzen karriere@rautenberg.media | Stichwort: Vertriebsassistent (m/w/d) – Kreis Oberberg

■ ■ ■ ■ Bitte Bewerbungen **per E-Mail** oder **online** (rautenberg.media/karriere) übersenden. Bewerbungsmappen werden nicht zurückgesendet.

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATER
Johann Strauch
FON 02241 260-131
E-MAIL j.strauch@
rautenberg.media

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!


**110 POLIZEI
112 FEUERWEHR**


APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 17. März**Wiehl-Apotheke**

Bahnhofstr. 5, 51674 Wiehl, 02262/91204

Samstag, 18. März**Adler-Apotheke**

Reichshofstraße 49, 51580 Reichshof (Eckenhagen), 02265/249

Sonntag, 19. März**Wald-Apotheke**

Hochstr. 16, 51545 Waldbröl, 02291/901034

Montag, 20. März**Apotheke zur Post**

Kölner Str. 230, 51702 Bergneustadt, 02261/42323

Dienstag, 21. März**Berg-Apotheke**

Breslauer Str. 10a, 51702 Bergneustadt, 02261/41559

Mittwoch, 22. März**Gertrudis Apotheke**

Waldbröler Str. 21, 51597 Morsbach, +4922941665

Donnerstag, 23. März**Agger-Apotheke**

Königstr. 6, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/98450

Freitag, 24. März**Rathaus-Apotheke**

Hauptstr. 21, 51580 Reichshof (Denklingen), 02296/1200

Samstag, 25. März**Löwen-Apotheke**

Wülfinghausener Str. 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308

Sonntag, 26. März**Aesculap-Apotheke**

Bahnhofstr. 16, 51597 Morsbach, 02294/327

Montag, 27. März**Linden Apotheke**

Oberwiehler Str. 53, 51674 Wiehl (Oberwiehl), 02262/93535

Dienstag, 28. März**Apotheke am Bernberg**Dümmlinghauser Str. 55, 51647 Gummersbach (Bernberg),
+49226155550**Mittwoch, 29. März****Wiedenau-Apotheke OHG**

Olper Str. 67, 51702 Bergneustadt (Wiedenest), +49226148438

Donnerstag, 30. März**Die Bären Apotheke**

Nümbrechter Str. 7b, 51545 Waldbröl (Zentrum), 02291/4640

Freitag, 31. März**Adler-Apotheke**

Reichshofstraße 49, 51580 Reichshof (Eckenhagen), 02265/249

Samstag, 1. April**Die Bären Apotheke**Gouviouxstraße 11-13, 51588 Nümbrecht (Zentrum / am PETZ
Markt (REWE)), 02293-909120**Sonntag, 2. April****Adler Apotheke**

Kaiserstr. 26, 51545 Waldbröl, 02291/92190

Angaben ohne Gewähr

Notdienst der Apotheken in der Gemeinde Reichshof

Den jeweils gültigen und aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken im Gemeindegebiet entnehmen Sie bitte dem Aushang, den Sie im Eingangsbereich der Apotheken in Wildbergerhütte, Denklingen und Eckenhagen finden. Um einen sofortigen Überblick zu haben, geben die Apotheken im oberbergischen Süden einen „Not-

dienst-Kalender“ heraus. Dieser gilt für Morsbach, Nümbrecht, Waldbröl, Wiehl und Reichshof. Der Notdienst wechselt täglich um 9.00 Uhr. Bitte nehmen Sie den Apotheken-Notdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch, denn diesen Service leisten die Apotheker zusätzlich zu ihren normalen Dienstzeiten.

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
08000 116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 123 99 00

TRIUMPH TREPPENLIFTE



Ihr regionaler Treppenliftpartner aus Bergneustadt

Tel.: 0 22 61 / 9 15 6774

www.triumph-treppenlifte.de



ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf	110	
• Feuerwehr/Rettungsdienst	112	
• Ärzte-Notruf-Zentrale	116 117	
• Gift-Notruf-Zentrale	0228 192 40	
• Telefon-Seelsorge	0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.)	
• Nummer gegen Kummer	116 111	
• Kinder- und Jugendtelefon	0800 111 03 33	
• Anonyme Geburt	0800 404 00 20	
• Eltern-Telefon	0800 111 05 50	
• Initiative vermisste Kinder	116 000	
• Opfer-Notruf	116 006	

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

NOTDIENSTE

110 POLIZEI
112 FEUERWEHR

Wichtige Rufnummern für den Notfall

Feuerwehr und Notarzt: 112

Polizei Notruf: 110

Ordnungsamt der Gemeinde

Reichshof 02296-8010 (zu den üblichen Dienstzeiten)

Unter der einheitlichen Notrufnummer **116 117** erreichen Sie das Servicecenter der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein, wo medizinisch geschultes Personal Ihren Anruf entgegen nimmt, mit Ihnen das weitere Vorgehen bespricht und den Dienst habenden Arzt Ihres Notdienstbezirkes verständigt. Unter dieser Rufnummer wird Ihnen auch der Notdienst der Fachärzte mitgeteilt. Im Bereich Brüchermühle ist der Notdienst zusätzlich unter **02262-980704** zu erreichen.

Kreiskrankenhaus Gummersbach
Tel.: 02261-170

Kreiskrankenhaus Waldbröl
Tel.: 02291-820

Zahnärzte Tel.: 0180-5986700

Tierärzte: www.tieraerzte-oberberg.de/notdienst.php
Einen Ansprechpartner im **Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt** für dringende Tier schutzfälle und Lebensmittelvergiftungen und -beschwerden erreichen Sie unter Telefon-Nummer 02261 65028.

Kinderärztlicher Notfalldienst....
im Kreiskrankenhaus Gummersbach (Sprechzeiten: mittwochs und freitags von 16.00 - 21.00

Uhr. Samstags, sonntags und feiertags von 10.00 - 13.00 Uhr und 16.00 - 21.00 Uhr)

Tel.: 02261-17-1189
im Kreiskrankenhaus Waldbröl,

Tel.: 02291-82-1410

Allgemeine Notrufnummern:

Gas Tel.: 02261-3003-0
Wasser Tel.: 0171-8236496

AggerEnergie GmbH

Alexander-Fleming-Straße 2

51643 Gummersbach

Störungsmeldung Stromversorgung: Tel.: 02261 2300074

Störungsmeldung Erdgasversorgung Tel.: 02261 925050

Wiehltalbahn

Tel.: 0228-850340 - 24 (Unfallmeldestelle der Wiehltalbahn in Waldbröl)

Prima Com Störungsannahme (Kabelfernsehen)
Tel.: 0341-42372000

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“-Nr.: 08000 11 60 16 (kostenlos)

Schwangerschaftsberatung

AWO Tel.: 02261-946950
Oberbergischer Kreis, Gesundheitsamt Tel.: 02261-885343
donum vitae, Oberberg e. V., 02261-816750

Die Senioren- und Pflegeberatung Reichshof

Im Rathaus, Hauptstraße 12, Denklingen

Uta Krüth, Raum Nr. 222, Tel.-Nr.: 02296-801231,

Kerstin Ditscheid, Raum Nr. 216, Tel.-Nr.: 02296-801293

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz
Aus Liebe zum Menschen.



www.oberberg.drk.de
0 22 64/201 34 25

Sicherheit auf Knopfdruck



AMBULANTE PFLEGE
BETREUUNG & VERSORGUNG

PFLEGE DIENST

Rodener Platz 3 | Reichshof
TEL.: 02265 9897910

FÜR BERGNEUSTADT,
REICHSHOF, WIEHL,
GUMMERSBACH UND
DROLSHAGEN

www.apbv.de

FAMILIE JA! BERUF JA!

Es gibt viele Möglichkeiten des beruflichen (Wieder)Einstiegs in der häuslichen Pflege und in der Hauswirtschaft

Wir bieten Perspektive, Karriere und Weiterentwicklung:

Wer Sie sind und wen wir suchen...

· Pflegefachkräfte

Gesundheits- u. Krankenpfleger/in, Altenpfleger/in etc.

· Krankenpflegehelfer/in

1-Jährig examiniert

· Medizinische Fachangestellte mit Berufserfahrung

· Mitarbeitende der Hauswirtschaft und Demenzbetreuung

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team der

DIAKONIE VOR ORT

Nähere Informationen finden Sie in unserem Flyer, der in Ihrer Kindertagesstätte und vielen anderen Orten ausliegt oder direkt per Telefon:
Tel: 02261 / 665 41



Nehmen Sie Kontakt auf!

Wir sind in: Bergneustadt · Gummersbach · Waldbröl · Wiehl · Windeck

Diakonie vor Ort gGmbH · Herr Sebastian Wirth (Geschäftsführung)

Reininghauser Str. 24 · 51643 Gummersbach · Tel: 02261 / 665 41 · Internet: www.diakonie-vor-ort.de

Hier finden Sie unsere aktuellen Stellen - und Beschäftigungsangebote...



38 Camps in 15 Ländern

Begegnung und Workshops organisiert vom Volksbund - von Georgien bis Italien

Der Volksbund bietet diesen Sommer insgesamt 38 internationale Jugendbegegnungen in ganz Europa an. Dabei steht die deutsch-französische Freundschaft in diesem Jahr im Fokus: Zahlreiche binationale Begegnungen, darunter auch „Kidcamps“ für Teilnehmende ab elf Jahren werden angeboten. Die meisten Camps richten sich an Jugendliche ab 16 Jahren. Eine internationale Begegnung setzt sich mit den Mechanismen totalitärer Herrschaft in Deutschland und Georgien auseinander. Gedenken und Erinnerung in der Türkei ist Thema eines deutsch-französisch-türkischen Projektes. Und ein deutsch-niederländisches Camp arbeitet in Hamburg und Amsterdam zur kolonialen Ver-

gangenheit in beiden Ländern. Die in der Zeit der NRW-Sommerferien stattfindenden Camps schicken wir Ihnen im Anhang dieser E-Mail mit.

Vergangenheit ist nicht vergangen

Niemand kann die Vergangenheit ändern, aber alle können aus ihr lernen. Internationalität ist für viele junge Menschen heute fast selbstverständlich, doch in einem Workcamp entdecken sie mit ihren neuen Freundinnen und Freunden auch neue Sichtweisen auf Geschichte und Gegenwart. Mit der Pflege der Kriegsgräber erhalten sie Mahnmale für den Frieden, gleichzeitig überwinden sie sprachliche und kulturelle Grenzen.



Wenn sie gemeinsam Kriegsgräber- und Gedenkstätten besuchen und Biografien der dort Bestatteten recherchieren, erkennen sie die Folgen von Gewalt und Krieg; sie erleben Geschichte hautnah.

Courage counts - Haltung zählt

Frieden braucht Mut und Menschen, die Haltung zeigen. Wir alle wissen, wie zerbrechlich er ist. Der Volksbund ermutigt - seit siebzig Jahren - junge Menschen, sich zu engagieren und gemeinsam für Demokratie und Frieden einzustehen. Nun erfordert die Gegenwart

wieder Mut zum Engagement für Menschenrechte, Toleranz und für den Frieden. Die Workcamps zeigen, dass Geschichte mehr als Jahreszahlen und Frieden keine Selbstverständlichkeit ist.

Kontakt und weitere

Informationen

Fachbereich Internationale Jugendbegegnungen
Lützowufer 1, 10785 Berlin,
Telefon: +49 (0)30 230936-84
E-Mail:
workcamps@volksbund.de,
www.volksbund.de/workcamps

Mehrtagesfahrten	
07.04. - 10.04.	Osterbrunnentour Oberpfalz 3x Übern./ Halbpension * Ostertanz Stadtführung Bamberg * Osterbrunnen-Rundfahrt mit Reiseleitung * Bierprobe ab 565,- €
20.04. - 23.04.	SAISONERÖFFNUNGSFAHRT ins BLAUE 3x Übern./Halbpension * 1x Musikabend, 2 Ausflüge ins Blaue mit Reiseleitung * Kurtaxe ab 499,- €
02.05. - 07.05.	IMST * Der billige Jakob * 4* Hotel Hirschen 5x Übern./ Halbpension * 3x Mittagessen inkl. Tisch- getränke * Bummelbärfahrt * Fahrten 3 Länder, Ötztal * Pitztal , Fastnachtsmuseum * Bergbahnen etc. ab 739,- €
06.05. - 12.05.	POLEN-RUNDREISE über BRESLAU nach MASUREN 6x Übern./ Halbpension * Stadtfr. Breslau, Thorn u. Posen Masurenrandfahrt mit Heiligelinde * Kaffee u. Kuchen Stakenfahrt * deutschsprachige Reiseleitung usw. ab 949,- €
19.05. - 21.05.	BUNDESGARTENSCHAU Mannheim 2x Übern./ Frühstücksbuffet im 4* Hotel Achat 1x Eintritt BUGA * Stadtführung in Mannheim Schifffahrt auf dem Neckar ab 345,- €
08.06. - 11.06.	SPREEWALD * 4* Hotel Lindner * Cottbus 3x Übern./ 2x Halbpension, 3 Std. Spreewaldkahnfahrt *Spreewälder Abend mit Buffet *, Tagesrundfahrt Spreewald * Besuch der Confiserie etc. ab 585,- €
Aktuelle Tagesfahrten	
06.04. Fahrt ins Blaue Mittag	55,- €
12.04. Vulkan-Express * Mittag	72,- €
19.04. MAASTRICHT * Freizeit	39,- €
22.04. BLUMENCORSO NL	55,- €
25.04. KEUKENHOF * Eintritt	65,- €
30.04. TANZ in den MAI Schiff	60,- €
03.05. SOEST & MÖHNESEE	49,- €
10.05. ADLER u. VENLO /NL	35,- €